

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131663
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b> 130
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	12.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2178,0861
<b>Anzahl Abschnitte</b>	10	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Altes Grabensystem innerhalb einer extensiv bewirtschafteten Grünlandfläche. Die Gräben sind teilweise aufgestaut aus dem den Baggersee-enwtässernden Graben und sind auch im Trockenjahr 2018 wasserführend allerdings mit leicht schwankenden Wasserständen. Die ehemalige Wasserlinsendecke ist vielerorts dem Froschbiss gewichen. Beide Arten zusammen bilden allerdings eine sehr dichte Decke, sodass submerse Vegetation nur schwach durch vereinzelte Individuen der Untergetauchten Wasserlinse oder der Wasserfeder auftritt. Die Ufer sind mäßig steil. Im Osten etwas flacher geneigt, hier nur mit Flurabständen von etwa 0,5 m, im Westen deutlich über 0,5 m hohen Ufern. Im unteren Teil recht steil, im oberen flacher geneigt durch die angrenzend stattfindende Beweidung. Die oberen Ufer entlang der Wasserlinie werden v.a. von Flatterbinsen dominiert. Im Vergleich zur Vorkartierung fällt der Verlust der Wassertern-Bestände auf. Die Ufer werden regelmäßig befressen, zertreten. Es bestehen dadurch und durch die doch vergleichsweise niedrigen Wasserstände bei einigen Gräben deutliche Verlandungstendenzen. Die Gräben im Westen sind relativ schmal, an der Geländeroberfläche um 2 m, mit einer nur etwa 1 m breiten Wasserfläche. Im Osten ist die Wasserfläche etwa 1,50 m breit, die Gräben breiter, aber auch weiter eingetieft. Für den Schutz nach § 30 ist die Vegetation zu jung und artenarm.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2018)		(§ 30 (2) 1.2)
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Müllberg Georgswerder, nördlich Niedergeorgswerder Deich, östlich Abbaugewässer		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Extensivgrünland, Obstwiese, Feldgehölze, Gewerbebebauung und Randbebauung		
<b>Rechtswert (X)</b>	568183	<b>Hochwert (Y)</b>	5928952
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (136)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [ HH-2050 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131663
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b> 130
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	12.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2178,0861
<b>Anzahl Abschnitte</b>	10	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
131663	37918	6828	100	21.10.2010	K	6830	130

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
71768	0	6828_100_120718_1.JPG	
71769	0	6828_100_120718_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b> Gefährdung/ Einflüsse	örtlich relativ steile Ufer, relativ große Flurabstände.

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131663
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b> 130
<b>Anzahl Abschnitte</b>	10	<b>Kartierung</b>	12.07.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2178,0861
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Offenbar dauerhafte Wasserführung, als Amphibien-Laichgewässer vermutlich recht günstig, Teil eines größeren Biotopkomplexes (Wichtige Ergänzung der benachbarten, großräumigen Gewässer-Lebensräume, die für Fische und Wasservögel Schwerpunkt-Lebensräume darstellen.) Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Kleingewässer, wasserführende Gräben Amphibien
Maßnahmen	Wassergebundene Insekten Erhalt der Gewässer und der offenen Wasserflächen, Erhalt der Grünlandnutzung, Erhalt der Wasserstände, langfristig schonend, möglichst nur abschnittsweise unterhalten.
<b>Größe</b>	
Breite	1.50 m

Foto

<b>Fotodatei</b>	6828_100_120718_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6828_100_120718_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131663
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
		<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b> 130
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kartierung</b>	12.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2178,0861
<b>Anzahl Abschnitte</b>	10	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Teilflächenbeschreibung**

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2018)	<b>Biotoptyp</b>	FGM
- <b>Zusatz</b>	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.2)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

**Weitere Angaben**

<b>Merkmal</b>	<b>Wert</b>
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	0.60 m
Gewässertiefe	0.20 m
Breite	1.50 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	k - klar, keine Trübung
Substrat	t - Ton (Feinsubstrat mineralisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	40 %
Schwimmbel.veg.	40 %
submerse Veg.	20 %
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	8
Anz. Wechselfeuchtezeiger	14
Anz. Überschwemmungsz.	16

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	131663
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
			<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b> 130
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Kopie</b> Ja	<b>Kartierung</b>	12.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2178,0861
<b>Anzahl Abschnitte</b>	10		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	8,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		9
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		11

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	h															
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w															
Atriplex prostrata agg. (Artengruppe Spieß-Melde)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w													V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Carex leporina (Hasenfuß-Segge)	7	w															
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z															
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z															
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w											V		V		
Epilobium parviflorum (Kleinblütiges Weidenröschen)	7	z											V				
Epilobium roseum (Rosarotes Weidenröschen)	7	w											G				
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	h															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w															
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w											b	V	V		
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h												V	V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h															
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	l															
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w												V			
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w															
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	l													V		
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	131663
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b> 6830
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	DUK	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b> 130
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	10	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2178,0861
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	l																V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z																
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w																
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w																
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	w																
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w																
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>6</b>	<b>5</b>	<b>3</b>		
<b>Anzahl Arten</b>										<b>46</b>								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland